

In Bücherwelten eintauchen



Wie spannend Bücher sind, erleben gerade die Ganztagschüler in Estern.

Gescher. In den zwei Wochen vor den Herbstferien dreht sich in der Offenen Ganztagschule des Caritasverbandes für das Dekanat Borken e.V. an der Brüder-Grimm-Schule alles um das Thema Bücher. Kinder und Pädagogen begeben sich auf eine Entdeckungsreise durch die Welt der Literatur, lernen das Leben anderer Menschen und fantastische Welten kennen.

Wie entsteht überhaupt ein Buch? Woher kommt das Papier? Wer hat es erfunden? Diese und ähnliche Fragen stellen sich die Kinder derzeit. In Kleingruppen können sie selbst aktiv werden. Die Angebote reichen vom Papier schöpfen im Kutschenmuseum bis zum Binden des eigenen Buchs mit der Buchbinderin Rita Beiring. Klassische handwerkliche Tätigkeiten werden von den Kindern selbst erprobt. Die fertigen Produkte - das geschöpfte Papier und daraus gestaltete Grußkarten und das Buch, in Leinen gebunden, mit der Prägung des eigenen Namen auf dem Buchdeckel - dürfen die Kinder mit nach Hause nehmen. Lea (10) erzählt: "Ich habe eine Karte mit Blumen gebastelt. Das hat mir viel Spaß gemacht."

Ziele des Projektes sind neben der Vermittlung von Sachwissen die Leseförderung, die sprachliche Bildung und das Wecken der Neugier und Freude an Büchern. Dabei wird das OGS-Team kompetent von Frau Heuermann, Betreiberin einer Buchhandlung in Coesfeld, und Frau Kies von der Stadtbücherei in Stadtlohn unterstützt. Bücher werden vorgelesen, erzählt und nachgespielt. "Das Buch von der Ponyfee gefällt mir besonders gut", sagt Gulhan (11). Die Kinder dürfen in der Bücherei und in der Buchausstellung nach Herzenslust schmökern.

Auch die Eltern wurden eingeladen, an diesem Projekt teilzunehmen. In gemütlicher Runde des Elterncafés bekommen sie eine Einführung in das Thema "Lesen mit Kindern - welche Rolle spielt das Vorlesen und warum sind Bücher für Kinder wichtig?". Sie werden bei der Auswahl der Bücher beraten und unterstützt. Die Freude am Buch und Lust auf gemeinsame Lesestunden werden geweckt.

An zwei Tagen wurden in Kleingruppen verschiedene Bücher erarbeitet. Die Interessen der Kinder gehen von Bilderbüchern über Geschichten bis hin zu Sachbüchern. Sie haben Theater gespielt, gemalt, Geschichten weiter geschrieben, ein Bilderbuch verklunglicht und Gelesenes in Bewegung umgesetzt. Die Ergebnisse der von der VR-Bildungsinitiative der Volks- und Raiffeisenbanken Westmünsterland gesponserten Projektwochen stellen die Kinder ihren Familien und Freunden auf dem Familienfest am 5. November vor. Dort wird es ein buntes Programm geben.